

Zukunftsworkshop im #ZLabSH
„Auf dem Weg zu Reformszenarien der Sozialen Sicherung“
13.9.2019, Kiel

Stand: 2019-9-9

Teilnahmekreis: IMAG, Beirat und benannte BeraterInnen
Moderation: Prof. Dr. Erich Schäfer, Antje Ebersbach (ISÖ)

Ort: Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein, Adolf-Westphal-Str. 4, 24143 Kiel, Raum 468
Zeit: Freitag, 13. September 2019, 9.30 bis 16 Uhr

Konzeption:

Ziel des Zukunftsworkshops ist die Diskussion und Vertiefung der Zukunftsszenarien des Zukunftslabors und ein erster Ausblick auf die Reformszenarien.

Vor dem Hintergrund der Bestandsaufnahme zu den Wirkungen von Demographie und Digitalisierung auf die Soziale Sicherung als erster Veröffentlichung des Zukunftslabors sollen im Zukunftsworkshop vier idealtypische Zukunftsszenarien diskutiert werden. Der Pretest der Auswahl von wünschenswerten und wahrscheinlichen Ausprägungen pro Variable und Trend durch Beirat und IMAG wurde berücksichtigt. Die durch das ISÖ erarbeiteten Zukunftsszenarien werden im Workshop vorgestellt und können durch die TeilnehmerInnen bewertet und ergänzt werden.

Im Ausblick des Zukunftsworkshops werden anhand von Steckbriefen (FactSheets) vier grundlegende Reformszenarien vorgestellt: Bürgergeld, Grundeinkommen, Sozialversicherung und Bürgerversicherung. Sie bilden die Grundlage der Mikrosimulation durch das DIW.

Material an die angemeldeten TN vorab: Stand der Zukunftsszenarien, Informationen zu den Reformszenarien in Form von Steckbriefen (FactSheets)

Wir bitten die angemeldeten TeilnehmerInnen ein Smartphone (oder einen Laptop mit Internetzugang) mitzubringen, um sich über die Software „Mentimeter“ (www.menti.com) bzw. die App „Mentimeter“ (für iOS und Android, bitte vorab kostenfrei herunterladen) einzubringen.

Freitag 13.9.2019, 9.30-16 Uhr – Tagesablauf & Erläuterung der einzelnen Schritte

Uhrzeit	Tagespunkt	Erläuterung
9:30-9:45	Begrüßung Minister Dr Heiner Garg	Hier wird die Moderation die TN begrüßen und den Tagesablauf sowie die Workshopregeln erläutern.
9:45-10:45	Prof. Dr. Roswitha Pioch (FH Kiel) <i>Erwartungen an das Zukunftslabor aus Sicht der Wissenschaft in Schleswig-Holstein</i> Dr. Reinhold Thiede (Leiter Geschäftsbereich Forschung und Entwicklung, DRV Bund) <i>Optionen zur Anpassung der Sozialversicherungen</i> Prof. Dr. habil. Alexander Spermann (FOM Köln) <i>Die Zukunftsszenarien und die Herausforderungen der Digitalisierung für den Arbeitsmarkt</i>	Erwartungen an das Zukunftslabor, auch mit Bezug auf das Land Schleswig-Holstein. Anschließend werden die vier zur Vorbereitung vorgelegten Zukunftsszenarien kritisch kommentiert. Danach wird im Plenum dazu gefragt und diskutiert.
10:45-11:00	Kaffeepause	
11:00-12:30	World Café zu den Zukunftsszenarien	Nun beginnt die Gruppenarbeit. Jedem der vier Zukunftsszenarien ist ein Tisch im World Café zugeordnet, alle TN sollen alle Tische besuchen. An den Tischen werden die Zukunftsszenarien diskutiert und mit dem Expertenwissen der TN ergänzt.
12:30-13:30	Mittagessen	
13:30-14:30	Diskussion der Zukunftsszenarien	Im Plenum werden die vier Zukunftsszenarien noch einmal auf den Prüfstand gestellt. Sie werden mit Mentimeter bewertet, die Ergebnisse aus dem World Café aufgegriffen und mögliche Ergänzungen bzw. Korrekturen diskutiert.
14:30-14:45	Kaffeepause	
14:45-16:00	Ausblick auf die Reformszenarien Dr. Stefan Bach (DIW) <i>Feedback</i> Prof. Dr. Michael Opielka (ISÖ) <i>Wie geht es weiter im Zukunftslabor</i>	Der Ausblick auf die Reformszenarien erfolgt, indem die TN gebeten werden, einen Steckbrief (Fact-Sheet) der Reformszenarien auszuwählen, der möglichst nicht ihren Grundpräferenzen eines Reformmodells entspricht: Bürgergeld, Grundeinkommen, Sozialversicherung (mit Grundsicherung), Grundeinkommensversicherung (Bürgerversicherung). Dadurch soll ein Perspektivenwechsel stattfinden. Aufgabe der Gruppenarbeit ist es, sich in das Modell einzudenken, kritische Anmerkungen zu sammeln und die jeweiligen Vorteile in Bezug auf die in den FactSheets aufgeführten Parameter zu erörtern. Das DIW wird ein Feedback zu den erarbeiteten Ergebnissen geben. Zum Abschluss wird das ISÖ darstellen, wie mit den Arbeitsergebnissen des Zukunftslabors weiter gearbeitet wird.

Moderations- und Managementplan ISÖ

Moderation Plenum: Antje Ebersbach, Prof. Dr. Erich Schäfer

World Cafe Zukunftsszenarien

<i>Tisch</i>	<i>Expert/in/e</i>	<i>Dokumentation</i>
Zukunftsszenario 1	Prof. Dr. Alexander Spermann	Kathrin Ehmann
Zukunftsszenario 2	Dr. Stefan Bach	Sophie Peter
Zukunftsszenario 3	Prof. Dr. Roswitha Pioch	Timo Hutflesz
Zukunftsszenario 4	Prof. Dr. Michael Opielka	Antje Ebersbach
Zeitmanagement	Prof. Dr. Erich Schäfer	

Arbeitsgruppen Reformszenarien

<i>Tisch</i>	<i>Expert/in/e</i>	<i>Dokumentation</i>
Bürgergeld	Prof. Dr. Alexander Spermann	Kathrin Ehmann
Grundeinkommen	Dr. Stefan Bach	Sophie Peter
Sozialversicherung	Prof. Dr. Roswitha Pioch	Timo Hutflesz
Bürgerversicherung	Prof. Dr. Michael Opielka	Antje Ebersbach
Zeitmanagement	Prof. Dr. Erich Schäfer	